



Kundmachung der Niederschrift

zu der am **Dienstag, dem 29. September 2020 um 19:00** Uhr im Tauernsaal, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenwang.

Anwesende:

Bgm. Hanspeter Wagner
Vbgm. Christian Angerer
GR Fritz Jäger
GV Peter Siebenhüner
GR Gerhard Häsele
GR Alexander Hechenblaikner
GR Waltraud Heinrich
GV Regina Karlen
GR Louis Priemer
GR Markus Rudigier
GR Nina Scheucher
GV Stefanie Silgener

Entschuldigt:

GR Walter Hackl

Tagesordnung:

Siehe Ladung zur Sitzung!

Sitzungsverlauf:

Top 1.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

Top 2.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift

Der Bürgermeister verliest die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung. Diese wird von den anwesenden GemeinderätInnen einstimmig angenommen.

Top 3.) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über folgende Punkte:

- Bautätigkeiten: Die Straßensanierungen sind abgeschlossen. Straße, Gehweg und Parkplätze am Bachweg zum Spielplatz und VZ wurden erneuert. Am Tannenweg wurde der Einbau eines Frostkoffers notwendig.

- Sanierung Veranstaltungszentrum: Auch hier läuft alles planmäßig. Die Schiebetüren am Eingang und die neue Schließanlage sind in Betrieb. Heuer soll noch der Boden im Tauernsaal erneuert werden.
- Feuerwehr: Die ausgeschiedenen Atemschutzgeräte wurden an eine Feuerwehr in Kroatien übergeben.
- Pflegeheimverband: Die Abteilung Dorferneuerung im Land Tirol arbeitet an der EU-weiten Ausschreibung für den Neubau/Erweiterung des Pflegeheims am ausgewählten Standort beim BKH Reutte. Eine Jury soll dann bis zum Februar 2021 die Entscheidung der Vergabe treffen.
- Krankenhausverband: An der Umsetzung des SOLVE-Projekts wird weitergearbeitet. Dies bedeutet eine Umstrukturierung mit Umbau im Haus. Es sollen vermehrt tagesklinische Strukturen umgesetzt werden.
- Schulverbände: Hier wird über die Erweiterung des Schulzentrums und eine Zusammenlegung der Mittelschulen an diesem Standort diskutiert. Auch in der Volksschule Reutte ist eine Sanierung bzw. ein Erweiterungsbau notwendig geworden.

Top 4.) Bericht des Substanzverwalters

- **Verschiedenes:** Das Platzkonzert beim Camping Seespitz und diverse Medienberichte kamen sehr gut an. Es wurden keine Coronafälle von der Urlaubssaison am Plansee gemeldet. Die 500-Watt-Beschränkung für Elektroboote soll bestehen bleiben. Der Fendt-Traktor wurde repariert, Angebote für einen eventuellen Neuerwerb werden eingeholt.
- **Campingplatz Sennalpe/Musteralpe:** Die Jungschar bedankte sich für die große Unterstützung beim Jugendlager.
- **Hotel/Mitarbeiterhaus Forelle:** Der Umbaubescheid für das zukünftige Mitarbeiterhaus wurde erteilt. Verschiedene Entwürfe für eine Sauna in einem Anbau an das Hotel wurden ausgearbeitet.
- **Campingplatz Seespitz:** Der Wertstoffhof wird adaptiert. Die Beschriftungen und der Werbeanzeiger am neuen Gebäude wurden fertiggestellt. Die Wasserversorgung und die Kläranlage wurden verbessert. Wartungsverträge für die Wasseraufbereitung und die Schrankenanlage wurden abgeschlossen.
- **Grundstücke:** Der Bescheid für die Deponieerweiterung ist eingetroffen. Neue Äsungsflächen auf der Viehweide Lähn wurden geschaffen. Die Verlegung des Zauns beim Clubhaus Segelverein wurde genehmigt.
- **Zahlen – Daten – Fakten:** Die Umsatzsteuererleichterung für die Gastronomie wird mit 5 % auch für 2021 verlängert. Es werden Gebührenanpassungen bei den Tagesgästen ab 15. Oktober 2020 vorgenommen. Die Ergebnisübersicht zum 31. August liefert trotz Corona-Einschränkungen sehr positive Zahlen.
- **Wald:** Der Entwurf einer möglichen Trassierung des Forstweges am Zwieselberg wurde vorgestellt. Es wurden verschiedene Waldarbeiten erledigt. Die Schotterentnahme wurde durchgeführt und mit der Firma Plattner verrechnet.

Alle Agenda-Punkte wurden in den Ausschussbesprechungen (Substanzverwaltung) vom 20. Juli und 21. September im Detail beraten und einstimmig genehmigt und werden mit heute von den GemeinderätInnen einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister bedankt sich bei Substanzverwalter Angerer und dem Substanzausschuss für die wertvolle geleistete Arbeit.

Top 5.) Bericht der Ausschussobleute

Die Obleute der Gemeinderatsausschüsse geben einen Bericht über die letzten Sitzungen soweit nicht in den vorigen Berichten behandelt oder eigener Tagesordnungspunkt.

Sozialausschuss (Obfrau GV Stefanie Silgener)

- ❖ Die Sanierung des Kindergartens ist sehr gut gelungen. Die Türen müssen noch ausgetauscht werden.
- ❖ Der Seniorenausflug wurde abgesagt.
- ❖ Die Besuche im Advent sollen stattfinden.

Ausschuss für innere Angelegenheiten (Obmann GR Alexander Hechenblaikner)

- ❖ Die Gemeindezeitung wurde umgestaltet. Hier wurde mit dem Außerferner Druckhaus ein neues Layout erarbeitet.

Sportausschuss (Obmann GR Gerhard Häsele)

- ❖ Die Meisterschaft der AFL sowie der Sportlerball wurden abgesagt.
- ❖ Für den Zweigverein Skifahren wird ein neuer Obmann gesucht.

Kulturausschuss (Obfrau GV Regina Karlen)

- ❖ Die Planungen zum Autofreien Tag wurden abgesagt. Man möchte nächstes Jahr in Kombination mit dem Dorffest einige Aktivitäten starten.
- ❖ Der Spieletag wurde abgesagt. Eventuell kann man im Frühjahr ein Outdoor-Event planen.

Ausschuss für Ortsbildpflege und Umwelt (Obmann GR Markus Rudigier)

- ❖ Die Blühwiesen haben heuer nicht den Vorstellungen entsprochen. Die Blühentwicklung wird nächstes Jahr weiter beobachtet.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die wertvolle Arbeit in den Ausschüssen.

Top 6.) Beschlussfassung Eröffnungsbilanz

Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an seinen Stellvertreter Herrn Christian Angerer. Bürgermeister-Stellvertreter Angerer übernimmt den Vorsitz und übermittelt dem Gemeinderat die wichtigsten Eckdaten. Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Breitenwang zum Stichtag 01.01.2020 ist in der Zeit vom 31. August 2020 bis zum 14. September 2020 hindurch im Gemeindeamt, während der Amtsstunden, öffentlich aufgelegt. Schriftliche Einwendungen wurden nicht eingebracht.

Der Amtsleiter, Herr Roland Hechenblaikner, teilt dem Gemeinderat die Summen der Eröffnungsbilanz mit und erläutert die vorgestellten Zahlen. Anschließend beantwortet der Amtsleiter die aufgetretenen Fragen des Gemeinderates zur vollsten Zufriedenheit.

Über Antrag des Bürgermeister-Stellvertreters, Herr Angerer, beschließt der Gemeinderat einstimmig die festgesetzte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 wie folgt:

Langfristiges Vermögen	23.421.517,37	Nettovermögen	16.428.804,77
Kurzfristiges Vermögen	211.527,62	Sonderposten Investitionszuschüsse	1.930.401,29
		Langfristige Fremdmittel	5.223.098,98
		Kurzfristige Fremdmittel	50.739,95
Summe Aktiva	23.633.044,99	Summe Passiva	23.633.044,99

Top 7.) Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes Grundparzelle 618/2

Änderung örtliches Raumordnungskonzept – kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde gemäß § 67 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den von DI Thomas Barbist ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Breitenwang vom 21.09.2020, Zahl ÖROK 001/19 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor:

Zähler ÖROK W-11 Bereich Neumühle Grundstück 618/2.

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Top 8.) Änderung Flächenwidmungsplan 618/2

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Breitenwang gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, idgF, den vom/n Planer/in AB Barbist ausgearbeiteten Entwurf vom 5.3.2020, mit der Planungsnummer 805-2019-00001, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Breitenwang im Bereich 618/2 KG 86006 Breitenwang (zur Gänze) **4 Wochen hindurch** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Breitenwang vor:

Umwidmung

Grundstück 618/2 KG 86006 Breitenwang

rund 2788 m² von Wohngebiet § 38 (1) in Vorbehaltsfläche für den geförderten Wohnbau § 52a sowie rund 466 m² von Freiland § 41 in Freiland § 41 sowie rund 347 m² von Freiland § 41 in Vorbehaltsfläche für den geförderten Wohnbau § 52a sowie rund 357 m² von Wohngebiet § 38 (1) in Freiland § 41

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Top 9.) Beschlussfassung Bebauungsplan für Gp. 618/2 und 618/3

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Breitenwang gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBL. Nr. 101/2016, den von Barbist Architektur, Dorfstraße 1, 6600 Lechaschau, vom 03.03.2020 mit der Nr. BPL 005/19 ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzellen 618/2 und 618/3 (zur Gänze) laut planlicher und schriftlicher Darstellung des DI Thomas Barbist durch vier Wochen hindurch vom 05. Oktober 2020 bis 03. November 2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Breitenwang ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Breitenwang eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens einer Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Top 10.) Beschlussfassung Ankauf Teppichreinigungsgerät

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf eines Teppichreinigungsgerätes der Firma Kärcher zum Preis von € 769,81 inkl. MwSt.

Top 11.) Beratung und Beschlussfassung zur Teilnahme an der KEM Region

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme an der Klima- und Energiemodellregion. Der Bürgermeister wird im Planungsverband die weiteren Schritte einleiten.

Top 12.) Umstellung LED Straßenbeleuchtung Untere Gasse

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED in der Unteren Gasse und die Neuerrichtung einer Straßenlaterne in LED beim Durchgang Alte Gemeinde – Bachweg von der Firma EWR zum Preis von € 10.549,26 inkl. MwSt.

Top 13.) Kufgem Angebot Barrierefreiheitsüberprüfung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den RIS Kommunal „Barrierefreiheits-Check“ der Firma Kufgem in der Höhe von einmalig € 1.767,60 inkl. MwSt.

Top 14.) div. Ansuchen

Top 14.1.) Subventionsansuchen Landjugend Breitenwang

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung der Landjugend Breitenwang/Reutte in der Höhe von € 1.000,--.

Top 14.2.) Subventionsansuchen Schäferhundeverein

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung des Schäferhundevereins Breitenwang/Reutte in der Höhe von € 500,--.

Top 14.3.) Subventionsansuchen Obst- und Gartenbauverein

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung des Obst- und Gartenbauvereins Reutte in der Höhe von € 200,--.

Top 14.4.) Unterstützung Bergrettung Reutte

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung der Bergrettung Reutte für 2021 in der Höhe von € 467,--.

Top 15.) Anträge - Anfragen - Allfälliges

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung der Evangelischen Pfarrgemeinde Reutte für die Sanierung des Pfarrhauses in der Höhe von € 500,--.
- GV Karlen regt an, über die Errichtung eines Radweges in der Thermenstraße von der Einfahrt Planseestraße bis zum Ortsgebiet Reutte nachzudenken. Dies wird an den Bauausschuss unter Einbindung des Ortsbild- und Umweltausschusses weitergegeben.
- GR Scheucher erkundigt sich wie lang die Straßensperre der Planseestraße entlang der Baustelle noch dauern wird. Dies wird nach Auskunft vom Baubezirksamt wie geplant bis Ende Oktober weitergeführt. Auch die Thermenstraße sei ein schwieriger Bereich. Über einen möglichen Fußgängerübergang wird der Bürgermeister nochmals mit der Bezirkshauptmannschaft Reutte sprechen.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank für die Subventionen von der Bergwacht, der Bürgermusikkapelle Reutte für die Sondersubvention zum Ankauf einer B-Klarinette und lädt zur Ceratizit-Baustellenbesichtigung am 30. September um 16:00 Uhr ein.

Ende der Sitzung: 21:12 Uhr



Der Bürgermeister:

Wagner Hanspeter

Angeschlagen am 05.10.2020
Abgenommen am 03.11.2020